



## Gründung eines Skateboardvereins in Burgau



Am 23.08.2019 fanden sich 18 junge Frauen und Männer in der Stadtlounge in Burgau zusammen, um einen neuen Verein in Burgau ins Leben zu rufen. Den SKATECLUB BURG AU. Der Sport mit dem Rollbrett ist mit aktiven Sportlern in unserer Stadt und Umgebung bereits seit Jahrzehnten vertreten. Als Breitensportart ist Skaten schon von jeher eine Sportart, welche die unterschiedlichsten Gruppen von Menschen zu Bewegung, Spaß, Individualität und zu gemeinschaftlicher Aktivität einlädt. Diese Ausstrahlung ist immer noch ungebrochen und so ist es für die Gründer und Gründerinnen des Skateclubs Burgau letztlich nur eine logische Konsequenz, sich nun auch als Verein zu organisieren.

Unter Leitung des Wahlleiters Harald Stöckle, Jugendreferent der Stadt Burgau, bei dem sich der Verein nochmal sehr herzlich bedanken möchte, wurde nach Beschluss der Satzung die Vorstandschaft für den frisch gegründeten Verein wie folgt gewählt:

1. Vorsitzender Christopher Weigelt, 2. Vorsitzender Manuel Schlosser, Kassenwart Alexander Guhm, Schriftführer

Matthäus Neidlinger, Jugendleiter Fabian Konrad, Gleichstellungsbeauftragte Anja Guhm sowie die beiden Beisitzer Tobias Hein und Blasius Kapsa.

Inzwischen haben sich deutschlandweit endlich ernstzunehmende Strukturen dieses Sports entwickelt und entwickeln noch weiter. Vereine bilden hierfür die Basis! Im Jahr 2020 ist Skateboarding das erste Mal bei Olympia vertreten. Unter den Gründern sind auch zwei Skater aus Burgau und Umgebung, welche bei der diesjährigen Deutschen Meisterschaft teilgenommen haben. Dafür mussten sie aber für einen andern Verein starten. Diesen und hoffentlich noch vielen weiteren Sportlern und Sportlerinnen soll der Skateclub Burgau nun eine wettkampforientierte Heimat geben.

Neben den sportlichen Punkten zeichnet sich das Skaten v.a. durch Offenheit, Kreativität und Toleranz aus. Diese Dinge dürfen nicht verloren gehen und müssen von uns an die nächste Generation weitergegeben werden. Durch gemeinsames Sporttreiben und Vorleben dieser Sachen denken die Gründer, dass dies am besten funktioniert.

Im Sommer diesen Jahres unterstützte der Verein bereits das Ferienprogramm mit dem Kursleiter Benjamin Ali (Die Augsburgsbrüger Allgemeine berichtete).

Solche Kurse und v.a. die Etablierung eines regelmäßigen Trainingsbetriebs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie Veranstaltungen wie Wettkämpfe und Freizeiten sind die Hauptziele des Vereins. Die Vernetzung der Skateboardgemeinde sowie mit anderen Vereinen gehören genauso dazu. Im nächsten Frühjahr ist hierfür eine Begrüßungsveranstaltung angedacht, bei der sich der Verein gerne in Burgau vorstellen möchte, um dann im Idealfall mit einem ordentlichen Betrieb zu starten.

Bei Interesse, Fragen oder Anregungen kann man sich gerne bereits jetzt per Mail an [christopherweigelt@gmx.de](mailto:christopherweigelt@gmx.de) melden.